

Carlos Henrique ist seit einigen Wochen zurück in Deutschland.



Bis Ende April war der Brasilianer in Katar aktiv, seit dem 1. Mai ist er bei Sascha Smrczek in Düsseldorf angestellt, bisher hat man Henrique in dieser Saison aber noch nicht im Rennsattel gesehen.

Das ändert sich am Sonntag in Dresden. Dort wird der 28-jährige seine ersten Deutschland-Ritte im Jahr 2021 absolvieren. Derzeit ist er für fünf Ritte angegeben. Allerdings nicht für Smrczek, der keine Nennungen für Dresden abgegeben hat.

Henrique ist seit 2016 in Deutschland aktiv und bisher 51 Siege in hiesigen Rennen erzielen können.

Quelle: Galopponline

(09.06.2021)

Lesen sie dazu das am 16.06.2021 veröffentlichte Interview in der Sport-Welt:

Sie haben heute nach Ihrer Rückkehr aus Katar wieder die ersten Ritte im Rennsattel in Deutschland ausgeführt, waren aber seit dem 1. Mai schon wieder am Stall von Sascha Smrczek vor Ort?

Ja, das ist richtig. Ich hatte eine sehr gute, intensive Saison in Katar. Ich habe sozusagen immer durchgeritten. Mein Körper, insbesondere Knie und Rücken, brauchte wenigstens eine kleine Pause. Auch mental war das mit Sicherheit wichtig und gut. Jetzt fühle ich mich wieder richtig bereit und fit und freue mich auf eine volle Saison hier.

Warum ging es eigentlich nicht wieder zurück nach Hannover?

Das war eine etwas schwierige Entscheidung, denn ich habe dorthin gute Verbindungen und es war eine schöne Zeit. Aber ich habe letztendlich für meine Zukunft entschieden.

Was waren demnach Ihre Hintergründe?

Ich arbeitete in Katar für den französischen Trainer Alban de Mieulle. Dorthin werde ich auch Ende Oktober wieder gehen. Mein Traum und mein Ziel ist der Rennsport in Frankreich. Ich liebe den Stil, die Taktik de Rennen und das Flair dort und wünsche mir durch des Trainers Engagement in diesem Land natürlich auch erste Einsätze dort, um weiter zu lernen und Erfahrungen zu sammeln.

Sie sind also jetzt am Düsseldorfer Quartier fest angestellt?

Bei Sascha Smrczek bin ich fest angestellt. Er war übrigens damals auch schon mein erster Arbeitgeber, als ich vor fünf Jahren nach Deutschland kam.

Sie können sehr leicht reiten, da müssten sich doch Chancen ergeben? Managen Sie die Ritte selbst?

Ja, ich kann bequem 51 kg reiten. Ich hoffe dass sich Chancen ergeben und freue mich über jeden Ritt.